



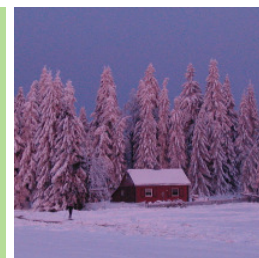
NATURPARKBOTE THÜRINGER WALD 1+2/2015

+++ Informationen rund um Bildung, Projekte, Natur und Wald +++

TERMINE NACHRICHTEN VERÖFFENTLICHUNGEN NATURKALENDER

In dieser Ausgabe

- Termine** +++ 12.2.2015 Mitgliederversammlung Naturpark Thüringer Wald e.V.
 +++ Überregionale Veranstaltungstermine 2015
- Nachrichten** +++ Unterwegs mit den Naturparkführern, Sondertouren 2015
- Veröffentlichungen / Medien** +++ Interessante Tipps zum Landschaftserleben Naturpark Thüringer Wald
 Routenführer Naturpark-Route und Thüringer Wald Card 2014-2015
 +++ Faltblatt über Landschaftspflege in Steinbrüchen
- Naturkalender** +++ Januar
 +++ Blaue Stunde
 +++ Gedicht „Januar“ von Dr. Gerald Slotosch



Blaue Stunde
Foto: Dr. Gerald Slotosch



Termine

12.2.2015 Mitgliederversammlung des Naturpark Thüringer Wald e.V.

Projekte im Entwicklungsprogramm Naturpark Thüringer Wald 2012-2022

Friedrichshöhe. (NPV) Der Naturpark Thüringer Wald e.V. lädt am 12.2.2015 von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr zur Mitgliederversammlung in die Mensa 4 der Technischen Universität Ilmenau ein. Dabei stehen u.a. der Geschäfts- und Finanzbericht 2014, die Maßnahmen und Projekte sowie der Haushaltsplan 2015 auf der Tagesordnung. Weitere Infos demnächst hier: www.naturpark-thueringer-wald.de/ Link: [Termine](#)

Überregionale Veranstaltungstermine im Naturpark Thüringer Wald 2015

Datum	Ort	Veranstaltung # Veranstalter
1.2.2015 13 Uhr	Großer Inselsberg Tabarz	Eröffnung des Inselsberg-Aussichtsturms # Tabarz, weitere Termine: www.tabarz.de
12.2.2015 13-16:30 Uhr	Technische Universität Ilmenau	Mitgliederversammlung des Naturpark Thüringer Wald e.V. mit Geschäfts- und Finanzbericht 2014; Maßnahmen/ Projekte und Haushaltsplan 2015 # Naturpark Thüringer Wald www.naturpark-thueringer-wald.de
25.4.2015	Oberhof Rennsteiggarten	Eröffnung der Gartensaison # Rennsteiggarten www.rennsteiggartenoberhof.de
25.4.-4.10.2015	Schmalkalden	Landesgartenschau Schmalkalden Präsentation des Naturparks Thüringer Wald mit den Nationalen Naturlandschaften vom 27.5. bis 19.7.2015 im Stadtpark in der Blumenschauhalle # Schmalkalden www.landesgartenschau-schmalkalden.de/
9.5.2015	Rennsteiglauf Ziel: Schmiedefeld a.R.	43. GutsMuths Rennsteiglauf – Europas größter Crosslauf durch den Naturpark Thüringer Wald und das Biosphärenreservat Thüringer Wald - Vessertal # GutsMuths-Rennsteiglaufverein e.V. und Rennsteiglauf Sportmanagement & Touristik GmbH http://www.rennsteiglauf.de/
14.-17.5.2015	Oberweißbach	Bergbahnfest # Oberweißbacher Berg- und Schwarzatalbahn www.oberweissbacher-bergbahn.com
29.-30.5.2015 19:30 Uhr	Ruhla Trinitatiskirche	Lux Festspiele 2015 – Der kleine Schmied von Ruhla Die Thüringer Volkssage im familientauglichen Musiktheater. # Lux Festspielverein in Partnerschaft mit der Region www.lux-festspiele.de
12.-14.6.2015	Scheibe-Alsbach	6. Bergwiesenfest und 14. Bergwiesenmahdwettbewerb # Landschaftspflegeverband Thüringer Wald e.V. www.lpv-thueringer-wald.de
27.6.2015 10-18 Uhr	Oberhof Rennsteiggarten	Naturparkfest # Rennsteiggarten u. Naturpark Thüringer Wald e.V. www.rennsteiggartenoberhof.de
28.6.2015	Bad Blankenburg Kurpark/Badewäldchen	Kindergartenfest anlässlich 175 Jahre Kindergarten # Bad Blankenburg www.bad-blankenburg.de
23.8.2015 15-17 Uhr	Bad Liebenstein Schlosspark Altenstein	Sommerkonzert im Schlosspark Altenstein mit Salonorchester "Meininger Melange" # Förderverein Altenstein- Glücksbrunn e. V. Weitere Termine 2015: http://www.nothnfr.de/schloss-altenstein/veranstaltungskalender
25.-26.9.2015	Plothen Plothenhalle	25 Jahre Nationalparkprogramm – Festveranstaltung und Genussmarkt # Gemeinsame Präsentation des Naturparks Thüringer Wald mit den Nationalen Naturlandschaften Thüringen und mit regionalen Anbietern
3.10.2015	Sonneberg	25 Jahre Deutsche Einheit, Jubiläumsfest Weitere Highlights 2015: http://sonneberg.de/images/leben/aktuelles/pdf/Veranstaltungsueberblick_2015.pdf

Impressum (Hrsg.)

Naturpark Thüringer Wald e.V.
 98678 Sachsenbrunn/ OT Friedrichshöhe
 Rennsteigstraße 18
verband@naturpark-thueringer-wald.de
www.naturpark-thueringer-wald.de
 Vorsitzender: Dr. Jens Triebel
 Amtsgericht Hildburghausen, VR 316,
 Steuernummer: 171/141/09436

Ansprechpartner Tel. 03 67 04 / 70 99 -0 Fax -19
 Florian Meusel, Geschäftsführer.....Durchwahl -10
 Uwe Börner, Projektmanagement, Buchhaltung.....-12
 Elke Tietz, Regionalentwicklung, Naturpark-Route.....-14
 Dr. Gerald Slotosch, Naturpark-Info-Zentren, Umweltbildung,
 Öffentlichkeitsarbeit, Tourismus und Marketing.....-16
 Ingo Luther, Agentur Thüringer Wald Card.....-30

Nachrichten

Unterwegs mit den Naturparkführern

Friedrichshöhe (red) – Die Naturparkführer des Thüringer Waldes laden auch dieses Jahr wieder zu geführten Wanderungen und Erlebnistouren ein. Ob herrliche Aussichten, botanische Schätze, geheimnisvolle Orte oder einzigartige Kultur – die schöne Landschaft im Naturpark Thüringer ist vielseitig und abwechslungsreich. Mit Hilfe der erfahrenen Natur- und Landschaftsführer lernen Sie die Region auf besondere Art und Weise kennen. Kontakte und weitere Infos:

http://www.naturpark-thueringer-wald.eu/naturparkfuehrer.html?&no_cache=1



Auf Goldpfaden unterwegs mit erfahrenen Naturparkführern - Immer eine Tour wert. (Foto Ralf Kirchner)

Sondertouren 2015

Darüber hinaus bietet Naturparkführer Ralf Kirchner einige Sondertouren an.

3 Touren auf dem Goldpfad

15. März 2015: I. Etappe: Almerswind – Theuern (mit organisiertem Transport)

28. März 2015: II. Etappe: Kugelbaum im Theuerer Grund – Limbach – Steinheid – Kugelbaum (Rundwanderung)

3. April 2015: III. Etappe: Limbach – Goldisthal (mit organisiertem Transport)

Rund um Rund um die Bleißberghöhle

19. April 2015

Tour zur Saisonöffnung der Zinselhöhle

1. Mai 2015

Auf dem Fabrikantensteig zum Mellichstöckdooch nach Lauscha

2. Mai 2015

Auf historischen Wegen von der Burgruine Rauenstein zum Schaumburgfest nach Schalkau

13. Juni 2015 – Tour im Zuge der 700. Jahresfeier der Schaumburg.

Tour zum 17. Augustenthaler Köhlerfest

13. Sept. 2015

„Tag des Geotop“, Griffel, Eisenerz und Wetzstein

20. Sept. 2015 - Entlang aufgelassener Eisenstein- Griffelschiefer- und Wetzsteinbrüchen von Rabenäußig nach Hämmern.

„Tag des Geotop“, Zinselhöhlenabschluss tour

27. Sept. 2015

Tour zum Tag der Dt. Einheit, Effelder, Von der „Staatsgrenze West“ zum „Grünen Band“

3. Okt. 2015

Sagentour auf historischen Hohlwegen, Rund um Rauenstein

14. Nov. 2015

Ausführliche Informationen zu den Sondertouren als Download hier:

http://www.naturpark-thueringer-wald.eu/fileadmin/user_upload/dokumente/Touren_mit-Naturparkfuehrer-Ralf-Kirchner-2015.pdf

Kontakt: Ralf Kirchner, Flurweg 8, 96528 Rauenstein, mobil 0173 6767696, www.gebirgspfade.de

Veröffentlichungen/ Medien

Interessante Tipps zum Landschaftserleben im Naturpark Thüringer Wald -

Der Naturpark Thüringer Wald besitzt ein starkes Trio, das eigentlich jeder Einheimische haben müsste. Denn wo bekommt man Ideen für Wochenende und Freizeitgestaltung auf einen Blick, wo dazu auch noch kostenünstige Angebote zum Essen und Trinken, zu Aktion und Sport, zu Freizeit und Wellness, zu Natur und Kultur, zu Landschaft und Erleben - und das für einen unschlagbaren Preis?

... im einzigartigen Routenführer Naturpark-Route und ...

Der Routenführer hält Infos zu den Streckenabschnitten und zu den mehr als 125 Sehenswürdigkeiten parat. Das Spiralbuch mit 138 Seiten und handlicher Größe von 17 x 23 cm enthält eine Übersichtskarte und 14 Detailkarten im Maßstab 1:120.000. Der Routenführer ist zum Nettopreis von 7,00 € in allen Naturpark-Informationen-Zentren, Tourist-Informationen, im Buchhandel, in Geschäftsstellen der Zeitungsgruppe Thüringen erhältlich oder direkt bei:

Naturpark Thüringer Wald e.V., Rennsteigstraße 18, 98678 Sachsenbrunn/OT Friedrichshöhe, Tel.: 036704/70990 Email: verband@naturpark-thueringer-wald.de im Web unter www.thueringer-wald.com oder beim

Verlag grünes herz, PF 100564, 98684 Ilmenau/Thür., Tel.: 03677/ 63025

Email: bestellung@gruenes-herz.de im Web unter: www.gruenes-herz.de

... in der Thüringer Wald Card Edition 2014-2015

Der Erlebnisführer Thüringer Wald ist das familienfreundliche Begleitheft zur Thüringer Wald Card. Er bietet vielfältige Informationen zu über 300 Angeboten und den dort gewährten Rabatten und Bonusleistungen. Das Werk hat 212 Seiten in der Größe von 11 x 21 cm. Eine

Übersichtskarte macht die Planung leicht. Aber nicht der Erlebnisführer, sondern die Card selbst ist besonders für Familien mit Kindern günstig, gilt sie doch **ein Jahr lang** für einen Erwachsenen **und** ein Kind bis zum Alter von 12 Jahren. Die Vorteilscard kostet 5,00 € und der Erlebnisführer 4,50 €. Beides gibt's in Naturpark-Informationen-Zentren und Touristinformationen oder direkt bei:

Agentur Thüringer Wald Card, Rennsteigstraße 18, 98678 Sachsenbrunn/OT Friedrichshöhe,

Tel.: 036704/709930. Email: i.luther@naturpark-thueringer-wald.de oder www.thueringer-wald-card.info

Naturkalender Januar

Natur und Mensch - Wald- und wildverträglicher Wintersport und Winterwandern heißt, die Wege nicht zu verlassen!

Forstwirtschaft und Jagd

- Buchen- und Eichensaatgut durcharbeiten und evtl. anfeuchten, eingewinterte Samen überwachen
- Pflege der Forstschutzgeräte und Bestellung der erforderlichen Ersatzteile, Holzversteigerung, -submission

Paarung - Rotfuchs, Schwarzwild („Rauschzeit“ endet), Hase u.a.



Blaue Stunde

Licht und Farbe im Winter

Wer kennt sie nicht, die vielfältigen Lichtformen und Farbenspiele im Winter. Bei fast jeder Skitour erlebt man über den Tag die Wechselwirkungen von Sonne, Wind und Wetter mit dem Bild der Landschaft. Insbesondere bei klarer Luft und guten Witterungsbedingungen ist das Schauspiel interessant. Sobald der Morgen dämmt, glänzt der tiefverschneite Wald silbern. Mit dem Erstarren des Sonnenlichts wird die Schneelandschaft bei tiefstehender Sonne zum Meer von tausend glitzernden Sternen. Mittags wird dann bei hochstehender Sonne alles in ein gleißendes Licht gesetzt. Winterwolken leuchten vor blauem Himmel. Scharfe Kontraste machen die Strukturen der Landschaft deutlich. Wälder und Grünland grenzen sich nun scharf ab. Einzelstehende Bäume oder abgehobene Ackerterrassen und Feldraine werden mit jeder feinen Linie wie bei einer Plastik deutlich. Dieser Eindruck hält sich zuweilen bis in den Nachmittag, bevor die Strahlen der tiefstehenden Abendsonne die Baumwipfel mit einem glühenden Rot überziehen. Am geheimnisvollsten ist jedoch die sich anschließende „Blaue Stunde“.

Der Begriff „Blaue Stunde“

„Der Begriff **blaue Stunde** bezieht sich auf die besondere Färbung des Himmels während der Zeit der Dämmerung nach Sonnenuntergang und vor Eintritt der nächtlichen Dunkelheit. Dieselbe Färbung ist auch während der Morgendämmerung zu sehen, auch wenn der Begriff seltener in diesem Zusammenhang verwendet wird. Während der blauen Stunde besitzt der tiefblaue Himmel in etwa dieselbe Helligkeit wie das künstliche Licht von Gebäude- und Straßenbeleuchtungen. Das Blau des Himmels hat zudem eine andere spektrale Zusammensetzung, da es auf eine andere physikalische Ursache als bei Tage zurückzuführen ist.“ [1]

Das etwa 30-minütige Naturphänomen beruht auf der Farbtemperatur. „Physikalisch beschreibt die Farbtemperatur die geänderten Beleuchtungsverhältnisse. Während die Sonne eine Farbtemperatur von ca. 5500 K (Kelvin) hat, beträgt die des blauen Himmels zwischen 9000 Kelvin und 12000 K. Am Tage mischen sich diese beiden Lichtquellen zum typischen Tageslicht mit einer Farbtemperatur von 6500 K. In der blauen Stunde entfällt das direkte Sonnenlicht, übrig bleibt das Himmelsblau.“ [1]

„Besonders geprägt wurde der Begriff von Schriftstellern und Dichtern, die ihn häufig mit melancholischen Gefühlen assoziieren.“ [2] Im Naturpark Thüringer Wald gehört das Schauspiel in der Rennsteigregion im Winter öfters zum **Naturerlebnis**, das den Naturfreund zum Staunen aber auch zum Nachdenken bringen kann.

dgs u. Quellen (Internet zuletzt abgerufen am 29.1.2015)

[1] http://de.wikipedia.org/wiki/Blaue_Stunde [2] Angelika Lochmann, Angelika Overath: Das Blaue Buch. Lesarten Einer Farbe. Greno Verlag, Nördlingen 1988, S. 208f. ISBN 3-89190-432-0

Januar

Der Tag erwacht im Morgengewand.
Die Sonne steigt auf am Waldesrand.
Der Schnee glitzert an jedem Baum.
Ich schaue das Wunder und denk', was für ein Traum.

Die Landschaft liegt mit weißer Pracht.
Der Himmel ist blau, die Sonne lacht.
Jeder Baum trägt ein Kleid wie eine schöne Braut.
Ich schaue das Wunder und hoff', dass es nicht taut.

Der Wald steht weiß und schweiget.
Die Last des Schnees die Bäume neiget.
Das Leben hält kurz mal den Atem an.
Ich schaue das Wunder und freu' mich daran.

Die Winterwolken ziehen langsam dahin.
Der Wind malt fantastische Bilder darin.
Den Schnee ziert nun so manche Spur.
Ich schaue das Wunder und glaub' an die Natur.

Der Tag, er geht, der Abend kommt heran.
Die Sonne leuchtet alle Wipfel rot an.
Das Spiel der Farben ist so hell und klar.
Ich schaue das Wunder und spür', es ist so wahr.

Die Dämmerung kämpft in der blauen Stunde.
Der Abend verliert an die Nacht diese Runde.
Das Licht stimmt die Landschaft sonderbar.
Ich schaue das Wunder und merk', es ist Januar.

Dr. Gerald Slotosch, 5./6.1.2015 .